



**Dachau**

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

Stadt Dachau  
Bauordnung  
Konrad-Adenauer-Straße 2-6  
85221 Dachau

Für jeden Behälter ist ein eigenes  
Formblatt zu verwenden!

**Ausnahme: Batterietanks**

## Anzeige

der Lagerung wassergefährdender  
Stoffe (Art. 37 BayWG)

1. Betreiber  Anschrift	Name, Vorname	
	Anschrift, PLZ, Ort	
	Straße Nr.	
	Telefon mit Vorwahl	
2. Lagergrundstück	Ort, Straße. Nr.	Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Flurstücksnummer:	Gemarkung:
3. Art des gelagerten Stoffes	<input type="checkbox"/> Heizöl	<input type="checkbox"/> Dieselkraftstoff
	<input type="checkbox"/> Benzin	<input type="checkbox"/>
4. Größte Lagermenge	Liter	
5. Beginn der Lagerung	Monat, Jahr	
6. Verwendungszeck des Lagerstoffes	<input type="checkbox"/> zum Verkauf	<input type="checkbox"/> zum Eigengebrauch
	<input type="checkbox"/>	
7. Zahl der Behälter  Fassungsvermögen	Anzahl	á Liter
	Sind die Behälter so miteinander verbunden, dass der Lagerstoff von einem Behälter in den anderen überfließen kann (Batterietank)? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
8. Aufstellfirma  Anschrift	Firmenname	
	PLZ, Ort	
	Straße, Nr.	
	Telefon mit Vorwahl	
9. Art der Lagerung	<u>Innerhalb von Gebäuden</u>	
	<input type="checkbox"/> in einem Heizöllagerraum 1)	<input type="checkbox"/> in einem Heizraum
	<input type="checkbox"/> in einem Kellerraum	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/> oberirdisch (im Freien)	<input type="checkbox"/> unterirdisch (Erdtank) 2)
1) Heizöllagerräume sind Räume, die ausschließlich der Lagerung zu Heizzwecken dienen, anderweitig nicht benutzt werden dürfen und die besonderen Anforderungen der VAws erfüllen.		
2) Unterirdische Lagerbehälter sind solche, die ganz oder teilweise im Erdreich eingebettet sind.		

10. Art des Behälters Material Hersteller	<input type="checkbox"/> Einwandig	<input type="checkbox"/> Doppelwandig	
	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> Kunststoff	<input type="checkbox"/> GFK
	Typ des Behälters	Baujahr	
	Firmenname		
11. Bauartzulassung (bitte beifügen) Eignungsfeststellung (bitte beifügen)	Bauartzulassung vom	Datum	
	Eignungszulassung vom	Datum	
	durch		
12. Schutzvorkehrungen	<input type="checkbox"/> Auffangraum für 100% des Tankinhaltes in folgender Ausführung		
	<input type="checkbox"/> betonierter Lagerraum mit öldichtem Anstrich		
	<input type="checkbox"/> Auffangwanne aus Blech/Kunststoff nach DIN		
	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/> Auffangraum für 10 % des Gesamtvolumens aller Behälter, jedoch mindestens der Rauminhalt des größten Behälters; der größere Wert ist maßgebend		
	<input type="checkbox"/> Überfüllsicherung <input type="checkbox"/> Leckanzeige <input type="checkbox"/> Grenzwertgeber		
	<input type="checkbox"/> kathodischer Korrosionsschutz		
13. Betriebsrohrleitung Verlegung Schutzvorkehrung	<input type="checkbox"/> Kupfer	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> unterirdisch	
	<input type="checkbox"/> Schutzrohr	<input type="checkbox"/> Saugleitung	
	<input type="checkbox"/> doppelwandig	<input type="checkbox"/> kathodischer Korrosionsschutz	
14. Letzte Überprüfung 2)	Durch den amtlichen Sachverständigen am (Datum)		

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

**Hinweis: Wer der Anzeigepflicht nicht nachkommt oder wer unzutreffende und unvollständige Angaben macht, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann gem. Art. 95 Abs. 1 Nr. 4 BayWG in der jeweiligen gültigen Fassung mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden.**

- 1) In das Fassungsvermögen des Auffangraumes darf der Rauminhalt des Lagerbehälters soweit mit eingerechnet werden, als er unterhalb des möglichen Flüssigkeitsspiegels des Auffangraumes liegt.
- 2) In diesem Fall ist der Prüfbericht in Abschrift beizufügen.